

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 49 (1994)
Heft: 5

Artikel: Ge-Dank-en zum Ernte-Dank
Autor: Breinlinger, Rose-Maria
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-892044>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ge-Dank-en zum Ernte-Dank

Wachsen – Reifen – Verändern –
Verwirklichen – Sinngeben – Be-
wegung, das ist der Wunsch, die
Sehnsucht für unser Leben.

Oft komme ich in innere Not,
weil scheinbar alles gleich bleibt.
Stillstand ist in mir. Ich selber
kann mit «Machen» den Prozess
des Wachsens und Reifens nicht
herbeiführen.

Doch dann, wenn Bewegung in
mein Leben kommt – und sei sie
auch noch so klein – weiss ich:
Wenn ich die vermeintliche
«Leere», die Unbewegtheit in
mir aushalte, bin ich wie ein Ge-
fäss, das gefüllt wird. Ich bin wie
ein Korn, das in der dunklen Er-
de stirbt und neue Frucht bringt.
Als Teil der Schöpfung gilt auch
für mich: Der Erntesegen hat sei-

nen Ursprung im Dunkeln, auch
in der Traurigkeit, im Loslassen,
im Wartenkönnen, in der Ruhe
und Stille.

Ein Sonntag – Ruhetag – den ich
nicht mit Terminen fülle, kann
viel wichtiger sein als alle Ver-
anstaltungen, Verabredungen,
Freizeitvergnügen und auch die
Gemeinschaft im Freundeskreis.
An einem solchen Sonntag,
wenn meine Seele und mein
Geist baumeln dürfen, ich un-
«tätig» bin, kann das Geheimnis
geschehen. Plötzlich ist ein Ge-
danke da, eine Idee, ein Gefühl,
innerer Friede.

Ernte und Dank werden mir be-
wusst, die erlebten Hoch-Zeiten

und die tief empfundene Lebens-
freude.

Aber – und jetzt wiederhole ich
mich – ich muss den Boden dafür
in mir bereiten. Ich muss Regen
und Sturm und manchmal auch
Hagelschlag aushalten lernen.

Ein wichtiges Erlebnis war für
mich das letzte Hagelwetter über
unserer Gegend. Fassungslos
standen wir im verwüsteten Gar-
ten. Doch schon nach drei Wo-
chen haben sich die Pflanzen er-
holt. Sie sind gestärkt!

Das ist mein Wunsch zur Ernte-
Dank-Zeit.

Nach jedem Sturm, der unser Le-
ben beutelt, möge es uns gelin-
gen, wieder anzuwachsen, die
Wurzeln tiefer zu graben und far-
bige, reife Frucht zu tragen.

Rose-Maria Breinlinger



Durst allein

Durst allein
vermag das Wasser zu schätzen
und Einsamkeit
das Wort
Hunger allein
vermag das Brot zu kosten
und Stille
den Ton
Wüste allein
vermag den Geist zu öffnen
und Deine Stimme
mein Herz
Mein Gott!

Anton Rotzetter

